

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes – Amtsblatt des Wetteramtes München

B 7312 A

Postbezug monatl. 2,- DM zuzügl. Zustellgebühr
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

(13b) München 15, Bavariaring 10, Fernruf 530123
Postcheck-Kto. München 876 10

12. Jahrgang

Wetterbericht für Mittwoch, 28. Juni 1961

Nummer 178

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- Niesel
- Regen
- * Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⌘ Gewitter
-] nach.....
- Niederschlagsgebiet

11 ° Lufttemperatur
13 ° Wassertemp.

Windgeschwindigkeit

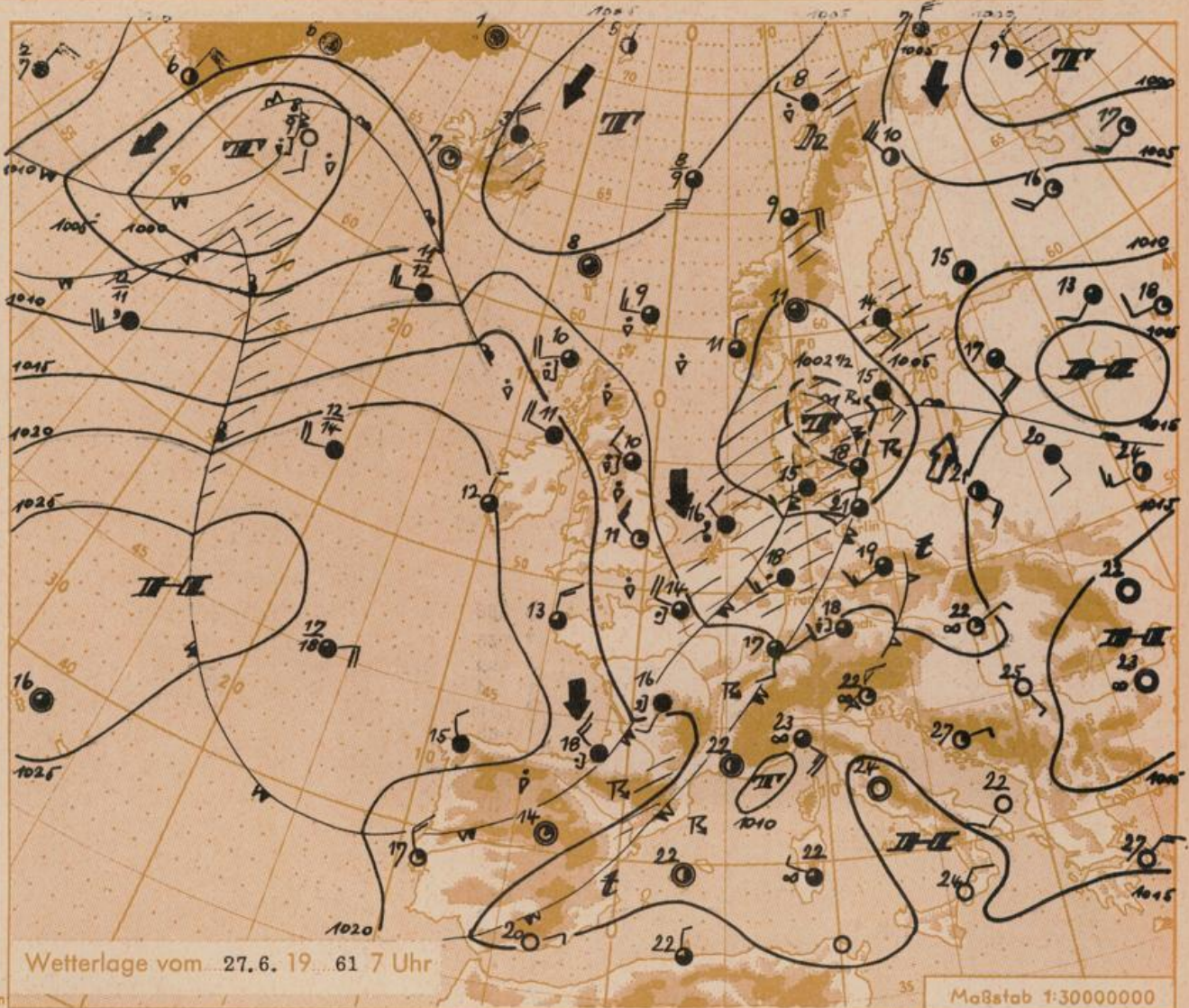
Beaufort	Symbol	km/h
still	○	< 1
1	○	1-5
2	○	6-11
3	○	12-19
4	○	20-29
5	○	30-40
6	○	41-50
7	○	51-61
8	○	62-74
9	○	75-88
10	○	89-103
11	○	104-117
12	○	118-133

1,8 km/h ≈ 1 Knoten

- Fronten mit Erwärmung Abkühlung (Warmfront) (Kaltfront) am Boden in der Höhe
- = Okklusion
 - = Konvergenzlinie
 - Warme Luftströmung
 - Kalte Luftströmung

Die Linien verbinden Orte mit gleichem, auf Meereshöhe umgerechneten Luftdruck in Millibar.

1000 mb ≈ 750 mm
1 mm Niederschlag = 1 l/qm



Wetterlage vom 27.6. 19 61 7 Uhr

Maßstab 1:30000000

Übersicht: Das Tief, das am Montag über der Nordsee lag, ist heute mit seinem Schwerpunkt über Südschweden erkennbar und erstreckt sich über Deutschland hinweg bis zum westlichen Mittelmeer. Eine Randstörung hat am Montag abend und in der Nacht zum Dienstag Südbayern überquert und hat verbreitet Gewitter ausgelöst. Zunächst ist dabei nur wenig kühlere Luft herangeführt worden. Die Mittagstemperaturen lagen bei 22 - 25 Grad. Hinter dem Tief, das sich ostwärts bewegt, gelangt kühlere Meeresluft bis zu den Alpen. Die Störung wird auch am Mittwoch noch wirksam sein, späterhin macht sich mit Luftdruckanstieg wieder der Einfluß hohen Luftdruckes geltend.

Vorhersage für Mittwoch, den 28. Juni 1961

Südbayern und Donaugebiet: Vorherrschend stark bewölkt, mitunter noch Regen oder auch einzelne Schauer. Kühler mit Mittagstemperaturen zwischen 15 und 18 Grad. Frostgrenze vorübergehend unter 3000 m sinkend. Leichte bis mäßige, auf den Bergen frische Winde um West.

Weitere Aussichten: Zunächst wieder zeitweise wolkig bis heiter, meist trocken und Temperaturanstieg.

H.z.